### Inhaltsübersicht

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Gegenstand</th>
<th>Seite</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>11</td>
<td>Öffentliche Ausschreibung &lt;br&gt;Sanierung BW 20 Friedhofstraße über Radweg K9</td>
<td>22</td>
</tr>
<tr>
<td>12</td>
<td>Öffentliche Ausschreibung &lt;br&gt;Straßenbau &quot;Auf der Kuppe&quot;</td>
<td>23</td>
</tr>
<tr>
<td>13</td>
<td>Öffentliche Ausschreibung &lt;br&gt;Netzschluss Innerer Ring - Sesekedamm / Poststraße</td>
<td>24</td>
</tr>
<tr>
<td>14</td>
<td>Bekanntmachung &lt;br&gt;Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe von Meldedaten</td>
<td>25 – 26</td>
</tr>
<tr>
<td>15</td>
<td>Bekanntmachung &lt;br&gt;Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 1984 zur Meldung zur Erfassung</td>
<td>27</td>
</tr>
<tr>
<td>16</td>
<td>Bekanntmachung &lt;br&gt;Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises</td>
<td>28</td>
</tr>
<tr>
<td>17</td>
<td>Aufgebote &lt;br&gt;Aufgebote der Städt. Sparkasse Kamen</td>
<td>28 - 29</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Kamen schreibt hiermit folgende Maßnahme öffentlich aus:

Sanierung BW 20 Friedhofstraße über Radweg K9

Hauptsächlich kommen nachstehende Leistungen zur Ausführung:

- ca. 355 m² Asphalt ausbauen und wieder herstellen
- ca. 340 m² Sandstrahlarbeiten
- ca. 70 m² Stemmarbeiten
- ca. 11 m³ Kappe abbrechen
- ca. 115 m³ Spritzbeton herstellen
- ca. 235 m³ Beschichtungsarbeiten
- ca. 33 m³ Füllstabelgeländer ersetzen

Ausführung

geplante Bauzeit: 22. April – Juni 2002

Die Verdingungsunterlagen können von interessierten, leistungsfähigen und fachkundigen Firmen ab 04.03.2002 im „Fachbereich Bauen“ der Stadt Kamen, Rathausplatz 1, 59174 Kamen, Zimmer 315, abgeholt bzw. angefordert werden. Sie liegen bei der v. g. Dienststelle zur Einsicht aus.

Die Entschädigungsgebühr beträgt: 15,– Euro

Sie ist bei Entgegennahme der Unterlagen zu entrichten oder vorab auf das Konto der Stadt Kamen bei der Städ. Sparkasse Kamen, 001842, BLZ 443 513 80, zu überweisen. Der Überweisungsbeleg ist in diesem Falle vorzulegen. Die Abgabe eines Verrechnungschecks ist ebenfalls möglich.

Eröffnungstermin: 19.03.2002 10.00 Uhr

Der Eröffnungstermin findet im Rathaus der Stadt Kamen, Rathausplatz 1, 59174 Kamen, Sitzungssaal II, statt. Bis zum v. g. Zeitpunkt müssen die jeweiligen Angebote der o.g. Dienststelle vorliegen.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet für alle Angebote am 19.04.2002

Eine Vertragserfüllungssicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme ist zu leisten. Die Gewährleistung beträgt 5 Jahre.

Zur Sicherstellung etwaiger Ansprüche wird eine Sicherheit von 3% der geprüften Rechnungsabschlußsumme für die Dauer der Gewährleistung einbehalten. Die Vorlage einer selbstschildernden, unbefristeten Bankbürgschaft ist möglich.

Die Zahlungsbedingungen sind in den Verdingungsunterlagen geregelt.

Die Nachprüfungsstelle ist die Kommunalaufsicht des Kreises Unna -Kreisverwaltung Unna-, Postfach 2112, 59411 Unna

Kamen, 27.02.2001

Der Bürgermeister
In Vertretung

[Unterschrift]

Flaskamp
12 Öffentliche Ausschreibung

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Kamen schreibt hiermit folgende Maßnahme öffentlich aus:

Straßenbau „Auf der Kuppe“

Hauptsächlich kommen nachstehende Leistungen zur Ausführung:
- ca. 1.200 m³ Bodenabtrag
- ca. 2.000 m² Frostschutzschicht 0/45, ca 45 cm
- ca. 1.100 m² Betonpflaster 10/20/10 herstellen
- ca. 900 m² bituminöse Fahrbahndecke, d=18 cm, herstellen
- ca. 500 m Tiefbordsteine 8/20 bzw. 10/30 herstellen

Ausführung

geplante Bauzeit: Juni – September 2002

Die Verdingungsunterlagen, einschließlich eines Leistungsverzeichnisses auf einer Diskette im GAEB-Format 83, können von interessierten, leistungsfähigen und fachkundigen Firmen ab 11.03.2002 im „Fachbereich Bauen“ der Stadt Kamen, Rathausplatz 1, 59174 Kamen, Zimmer 315, Tel. 148411 abgeholt bzw. angefordert werden. Sie liegen bei der v.g. Dienststelle zur Einsicht aus.

Die Entschädigungsgebühr beträgt: 15,00 €

Sie ist bei Entgegennahme der Unterlagen zu entrichten oder vorab auf das Konto der Stadt Kamen bei der Städt. Sparkasse Kamen, 001842, BLZ 443 513 80, zu überweisen. Der Überweisungsbeleg ist in diesem Falle vorzulegen. Die Abgabe eines Verrechnungsschecks ist ebenfalls möglich.

Eröffnungstermin: 04.04.2002 um 10.00 Uhr

Der Eröffnungstermin findet im Rathaus der Stadt Kamen, Rathausplatz 1, 59174 Kamen, Sitzungssaal II, statt. Bis zum v.g. Zeitpunkt müssen die jeweiligen Angebote der o.g. Dienststelle vorliegen.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet für alle Angebote am 18.05.2002

Eine Vertragserfüllungssicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme ist zu leisten.

Die Gewährleistung beträgt 5 Jahre.

Zur Sicherstellung etwaiger Ansprüche wird eine Sicherheit von 3% der geprüften Rechnungsabschlusssumme für die Dauer der Gewährleistung einbehalten. Die Vorlage einer selbstschuldnerischen, unbefristeten Bankbürgschaft ist möglich.

Die Zahlungsbedingungen sind in den Verdingsungsunterlagen geregelt.

Die Nachprüfungsstelle ist die Kommunalauaufsicht des Kreises Unna
-Kreisverwaltung Unna-, Postfach 2112, 59411 Unna

Kamen, 25.02.2002
Der Bürgermeister
In Vertretung

[Unterschrift]

Flaskamp

- 23-
13 Öffentliche Ausschreibung

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Kamen schreibt hiermit folgende Maßnahme öffentlich aus:

Netzschluß Innerer Ring - Seseke/damm / Poststraße

Hauptsächlich kommen nachstehende Leistungen zur Ausführung:

Los I: Straßenbau
- ca. 6.850 m² Asphaltaufbruch
- ca. 3.600 m² Betonpflaster/Platten aufnehmen
- ca. 6.350 m² Bodenaushub
- ca. 10.800 m² Erdplanum herstellen
- ca. 3.500 m³ Ungeb. Tragsichten herstellen
- ca. 2.300 m² Bordanlagen herstellen
- ca. 5.500 m² Pflasterflächen herstellen
- ca. 4.000 m² Asphaltschichten herstellen
- ca. 48 Stick Straßeneinläufe
- ca. 330 m Anschlußleitung herstellen
- ca. 1.300 m² Grünflächen herstellen

Los II: Kanalbau
- ca. 10 m Stb-rohre DN 1600 Liefern u. verlegen
- ca. 245 m Stb-rohre DN 1400 Liefern u. verlegen
- ca. 2.800 m Rohrgrabenaushub
- ca. 2.400 m Bodenersatz
- ca. 400 t HKS 0/45
- ca. 255 m² Wasserhaltung
- ca. 2.000 m² Rohrgrabenverbau
- ca. 3 Stick Fertigteil-Schachtbauwerke
- ca. 3 Stick Tangential-Schachtbauwerke
- ca. 255 m Kontrollprüfung (Video-, Dichtigkeit-)

Ausführung

geplante Bauzeit: Juni 2002 – Juni 2003

Die Verdingungsunterlagen, einschließlich eines Leistungsverzeichnisses auf einer Diskette im GAEB-
Format 83, können von interessierten, leistungsfähigen und fachkundigen Firmen ab 11.03.2002 im
„Fachbereich Bauen“ der Stadt Kamen, Rathausplatz 1, 59174 Kamen, Zimmer 308, abgeholt bzw.
angefordert werden. Sie liegen bei der v. g. Dienststelle zur Einsicht aus.

Die Entschädigungsgebühr beträgt: 35,– Euro

Sie ist bei Entgegennahme der Unterlagen zu entrichten oder vorab auf das Konto der Stadt Kamen bei der
Städt. Sparkasse Kamen, 001842, BLZ 443 513 80, zu überweisen. Der Überweisungsbeleg ist in diesem
Falle vorzulegen. Die Abgabe eines Verrechnungsschecks ist ebenfalls möglich.

Eröffnungstermin: 11.04.2002 10.00Uhr

Der Eröffnungstermin findet im Rathaus der Stadt Kamen, Rathausplatz 1, 59174 Kamen, Sitzungssaal II,
statt. Bis zum v. g. Zeitpunkt müssen die jeweiligen Angebote der o.g. Dienststelle vorliegen.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet für alle Angebote am 22.05.2002

Eine Vertragserfüllungssicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme ist zu leisten.

Die Gewährleistung beträgt 5 Jahre.

Zur Sicherstellung etwaiger Ansprüche wird eine Sicherheit von 3 % der geprüften
Rechnungsabschlußsumme für die Dauer der Gewährleistung einbehalten. Die Vorlage einer
selbstschuldnerischen, unbefristeten Bankbürgschaft ist möglich.

Die Zahlungsbedingungen sind in den Verdingungsunterlagen geregelt.

Die Nachprüfungsstelle ist die Kommunalaufsicht des Kreises Unna
-Kreisverwaltung Unna-, Postfach 2112, 59411 Unna

Kamen, 27.02.2001

Der Bürgermeister
In Vertretung

Flaskamp

- 24 -
Stadt Kamen
Der Bürgermeister
-Fachbereich Bürger Service-

Kamen, 18.02.2002

Amtliche Bekanntmachung
Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe von Meldedaten

1. Die Stadt Kamen als Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Parlaments- und Kommunalwahlen in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über
   - Vor- und Familiennamen
   - Doktorgrad
   - Anschriften
   erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmd ist. Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden.

2. Im Zusammenhang mit Volksbegehren und Volksentscheiden sowie mit Bürgerentscheiden dürfen Auskünfte nach Maßgabe der Nr. 1 den Antragstellem und Parteien erteilt werden. Die Auskünfte dürfen bei Volksbegehren vom Tage der Veröffentlichung der Zulassung der Listenauslegung bis zum Ablauf der Eintragungs- oder Nachfrist und bei Volksentscheiden vom Tage der Veröffentlichung des Abstimmungstages bis zum Tag vor dem Abstimmungstag gegeben werden. Bei Bürgerentscheiden dürfen die Auskünfte vom Tage der Entscheidung, nach der einem zulässigen Bürgerbegehren nicht entsprochen wird, bis zum Tag vor dem Abstimmungstag gegeben werden.

3. Die Meldebehörde darf Mitgliedern parlamentarischer und kommunaler Vertretungskörperschaften sowie Presse und Rundfunk eine Melderegisterauskunft über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern nach deren Einwilligung erteilen. Die Auskunft aus dem Melderegister umfasst hierbei:
   - Vor- und Familiennamen
   - Doktorgrad
   - Anschrift
   - Tag und Art des Jubiläums

Dies gilt ab der Vollendung des 70. Lebensjahres sowie für folgende Ehejubiläen:
   - Goldene Hochzeit (50 Jahre)
   - Diamantene Hochzeit (60 Jahre)
   - Eisene Hochzeit (65 Jahre)
   - Gnadenhochzeit (70 Jahre)
   - Steinerne Hochzeit (75 Jahre)


Der Widerspruch ist beim Bürgermeister der Stadt Kamen schriftlich zu erheben oder zur Niederschrift beim Fachbereich Bürger Service, Rathausplatz 1, 59174 Kamen, zu erklären.

Diese Veröffentlichung erfolgt gemäß § 35 Abs. 6 des Meldegesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (MG NRW) vom 13.07.1982 (GV NW S. 474) in der zur Zeit gültigen Fassung.

Stadt Kamen
Der Bürgermeister

[Unterschrift]
Erdtmann
ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 1984 zur Meldung zur Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfG) sind alle Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren ständigen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten 18. Lebensjahr an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfG).

Alle Personen des Geburtsjahrgangs 1984, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

<table>
<thead>
<tr>
<th>Erfassungsbehörde</th>
<th>Öffnungszeiten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Stadt Kamen</td>
<td>Mo. bis Fr. 7.15 - 12.00 Uhr</td>
</tr>
<tr>
<td>Fachbereich Bürger Service</td>
<td>Mo. und Mi. 14.00 - 16.00 Uhr</td>
</tr>
<tr>
<td>Rathausplatz 1 59174 Kamen</td>
<td>Do. 14.00 - 17.00 Uhr</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepaß mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige, der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausfall durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrtkosten am Ort der Erfassung.

Ich weise darauf hin, daß nach § 45 WPfG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPfG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Erfassungsbehörde
Der Bürgermeister

Erdtmann
Bekanntmachung

Ungültigkeitsklärung eines Dienstausweises

Der Dienstausweis der Mitarbeiterin der Stadt Kamen, Frau Dagmar Ahlheim, geboren 02.02.1958, ausgestellt am 04.05.1992 unter der Nummer 279 ist gestohlen worden und wird hiermit für ungültig erklärt.

Der unbefugte Gebrauch des Ausweises wird strafrechtlich verfolgt. Sollte der Ausweis aufgefundener werden, wird gebeten, ihn der Stadt Kamen, Rathausplatz 1, 59174 Kamen, zuzuleiten.

Aufgebote

„Aufgebot

Für das von der Städtischen Sparkasse Kamen ausgestellte Sparkassenbuch Nr. 34202705 wurde die Durchführung des Aufgebotsverfahrens beantragt.

Der Inhaber des Sparkassenbuches Nr. 34202705 wird hiermit aufgefordert, seine Rechte unter Vorlegung des Sparkassenbuches binnen drei Monaten, spätestens am 01.05.2002, beim Vorstand der Städtischen Sparkasse Kamen geltend zu machen.

Andernfalls wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Kamen, den 01. Februar 2002

Städtische Sparkasse Kamen
Der Vorstand"

„Aufgebot

Für das von der Städtischen Sparkasse Kamen ausgestellte Sparkassenbuch Nr. 42102525 wurde die Durchführung des Aufgebotsverfahrens beantragt.

Der Inhaber des Sparkassenbuches Nr. 42102525 wird hiermit aufgefordert, seine Rechte unter Vorlegung des Sparkassenbuches binnen drei Monaten, spätestens am 05.05.2002, beim Vorstand der Städtischen Sparkasse Kamen geltend zu machen.

Andernfalls wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Kamen, den 5. Februar 2002

Städtische Sparkasse Kamen
Der Vorstand“
„Aufgebot

Für das von der Städtischen Sparkasse Kamen ausgestellte Sparkassenbuch Nr. 30644223 wurde die Durchführung des Aufgebotsverfahrens beantragt.

Der Inhaber des Sparkassenbuches Nr. 30644223 wird hiermit aufgefordert, seine Rechte unter Vorlegung des Sparkassenbuches binnen drei Monaten, spätestens am 15.05.2002, beim Vorstand der Städtischen Sparkasse Kamen geltend zu machen.

Andernfalls wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Kamen, den 15. Februar 2002

Städtische Sparkasse Kamen
Der Vorstand

„Aufgebot

Für das von der Städtischen Sparkasse Kamen ausgestellte Sparkassenbuch Nr. 30639140 wurde die Durchführung des Aufgebotsverfahrens beantragt.

Der Inhaber des Sparkassenbuches Nr. 30639140 wird hiermit aufgefordert, seine Rechte unter Vorlegung des Sparkassenbuches binnen drei Monaten, spätestens am 15.05.2002, beim Vorstand der Städtischen Sparkasse Kamen geltend zu machen.

Andernfalls wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Kamen, den 15. Februar 2002

Städtische Sparkasse Kamen
Der Vorstand

„Aufgebot

Für das von der Städtischen Sparkasse Kamen ausgestellte Sparkassenbuch Nr. 32290280 wurde die Durchführung des Aufgebotsverfahrens beantragt.

Der Inhaber des Sparkassenbuches Nr. 32290280 wird hiermit aufgefordert, seine Rechte unter Vorlegung des Sparkassenbuches binnen drei Monaten, spätestens am 12.05.2002, beim Vorstand der Städtischen Sparkasse Kamen geltend zu machen.

Andernfalls wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Kamen, den 12. Februar 2002

Städtische Sparkasse Kamen
Der Vorstand